

Singlefact

Künstler: Moncrieff

Titel: Ruin

VÖ: 17.06.2022

Label: energie



**Nach dem sensationellen Erfolg seiner Debütsingle „Warm“ präsentiert der irische Singer/Songwriter Moncrieff eine weitere Facette seines Sounds – auf der neuen Single „Ruin“ ++ ab dem 17.06. überall im Stream**

Nachdem Moncrieff mit seiner Vorgängersingle „Warm“ zuletzt sogar die Top-10 der irischen Airplay-Charts aufmischen konnte und er damit hierzulande auch im ARD Frühstücksfernsehen zu Gast war, präsentiert der Singer/Songwriter mit irischen Wurzeln jetzt den packenden Nachfolger: Seine neue Single „Ruin“, eine vertonte Epiphanie, die in ein Versprechen mündet, erscheint am 17.06. bei energie.

Moncrieff kennt sich aus mit Kontrasten und hochfliegenden Hooks, er weiß, wie man Ruhe und explosive Refrains gegenüberstellt, wie man zwischen zerbrechlichem Falsett und lautstarker Feelgood-Fankurve eine Brücke schlägt – sein neuester Beweis dafür ist „Ruin“: „I’ve been thinking ’bout skipping this town“, singt er gleich zu Beginn und beschreibt damit „jenen seltenen Moment, in dem du erwachst und dir klar wird, dass du lange genug weggelaufen bist vor dir selbst und den Menschen, die dich lieben“, wie er kommentiert. „‘Ruin’ handelt davon, sich wieder zu öffnen nach einem tragischen Verlust“, so der Songwriter weiter, der tatsächlich früh den Verlust zweier Geschwister verarbeiten musste. „Es geht also darum, diese Liebe wieder zu lernen und akzeptieren.“ Während er im Songtext davon erzählt, sich selbst permanent im Weg zu stehen (sein zweiter Vorname laute „self-sabotage“), unterstreicht auch das Arrangement dieses emotionale Auf und Ab. Spätestens zum Pre-Chorus hebt er dann ab und schwört sich, die Sache dieses Mal nicht zu boykottieren, sondern die Gefühle zuzulassen...

Die Inspiration für seine neueste Single kam ihm beim Sonnenaufgang im vergangenen Sommer, als er gerade mit drei sehr guten Freunden auf einem Dach lag: „Wir sahen zu, wie die Sonne aufging, und mir wurde klar, dass genau das die Momente sind, für die man lebt. Die Momente, in denen man gleichzeitig verletzlich und unbesiegbar ist, in denen einen für eine kurze Sekunde absolut nichts auf der Welt aufhalten kann.“

# energie

Nachdem Chris Breheny, wie Moncrieff wirklich heißt, schon als 16-Jähriger viel klassischen Soul und R&B (Otis Redding, Etta James und Ray Charles) gehört hatte, wurde die Musik durch den plötzlichen Tod seiner Schwester und wenig später seines großen Bruders immer wichtiger – als Kanal, um das innere Gefühlschaos zu bändigen. Ein paar Jahre in später in London, konzentrierte er sich vor allem auf sein Können als Songwriter, was bald erste Größen hellhörig werden ließ: Erst konnte er als Background-Sänger bei einem TV-Auftritt von Adele mitwirken, und als 2017 dann seine erste Single erschien, erfuhr er wenig später, dass selbst Elton John den Titel in seiner Show erwähnt hatte.

Nach der Veröffentlichung der Debüt-EP „The Early Hurts“ hat Moncrieff die letzten drei Jahre genutzt, um noch intensiver an seinem Sound zu. „Inzwischen habe ich die Tools, um wirklich persönliche, intime, schlichte und direkte Songs zu schreiben, die ganz ohne Effekthascherei auskommen. Die Musik war für mich schon immer eine Linse, durch die ich die Welt betrachte..., um meine Gefühle zu sortieren.“

Mit „Ruin“, seiner zweiten Single für energie, vertont er nun den Moment, in dem die Sonne am Horizont aufgeht – und man die Dämonen aus der Vergangenheit endlich abgeschüttelt hat.

„Ruin“ erscheint am 17.06.2022 bei energie.

Benötigen Sie weiteres Pressematerial unserer Künstler? Dann registrieren Sie sich bitte unter [www.b2b-energie.media](http://www.b2b-energie.media)

Kontakt Energie: [presse@energie.media](mailto:presse@energie.media)